

- Werden einfache Satzglieder durch eine nebenordnende Konjunktion wie **und** oder **oder** mit einem Nebensatz (Gliedsatz) verknüpft, steht zwischen Satzglied und Nebensatz (Gliedsatz) kein Komma. Hier gilt die „Aufzählungsregel“ (S. 13).

- Beispiel:

*Wir erwarten mehr Einsatz und dass du dich entschuldigst.  
Dass du dich entschuldigst und mehr Einsatz erwarten wir.  
Wir erwarten, dass du dich entschuldigst und mehr Einsatz.  
Mehr Einsatz und dass du dich entschuldigst, erwarten wir.*

- Satzgliedfrage: *Wen oder was erwarten wir?*

- Antwort: *Mehr Einsatz und dass du dich entschuldigst* (Akkusativobjekt)

- Bei kurzen, formelhaften Nebensätzen (Gliedsätzen) bleibt es dem Schreiber/der Schreiberin überlassen, ob er/sie ein Komma setzt.

- Beispiel: *Wenn nötig(,) komme ich.*

*Ich werde(,) wie bereits gesagt(,) an dem Fest nicht teilnehmen.*

- **Vor *als* und *wie* steht nur dann ein Komma, wenn ein vollständiger Nebensatz (Gliedsatz) folgt.**

- Beispiel:

- *Anke ist heute bereits größer, als du es im letzten Jahr um diese Zeit warst. Martina ist kleiner als ich. Du bewegst dich wie eine Gazelle.*

05.03.2009